Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier Lieder

Kahlbrock, H. A.

[Deutschland], [1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: RA: SPR XIII 4 C 2 A: 4,104

urn:nbn:de:gbv:45:1-1241394

Visual Library

No. 104.

Vier Lieder.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus.
Der reinste Ton, der durch das Weltall ꝛc.
Es brauf't ein Ruf wie Donnerhall.
Darf ich zu deinem Preise.

Druck v. H. A. Kahlbrock, Hütten 63.

Komisches Lied.

Eigenthum von F. Heinrichs.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Wirth und die Wirthin, der Hirt und die Hirtin, sollen alle zusammen in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen wir alle zusammen mit einander in's Hühnerloch, in's Hühnerloch, in's Hühnerloch hinein.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Schneider mit der Scheere, der Soldat mit dem Gewehre, sollen auch mit einander in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Tischler mit dem Hobel und der Stutzer so nobel, sollen auch mit einander in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Maler mit dem Pinsel und der Fischer von der Insel, sollen auch mit einander in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus in's Hühnerloch hinein, der Schuster mit dem Stiefel, der Musikant mit der Fiedel, sollen auch mit, Ei so auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

haus, in's Hühner-
einfeger so schwarz
soll auch mit in's
n ꝛc.
haus, in's Hühner-
Schmiede werden's
ch mit, sollen auch
so wollen ꝛc.
haus, in's Hühner-
en Bärsten und der
en auch mit, sollen
Ei so wollen ꝛc.
haus, in's Hühner-
m Rundstück, der
, sollen auch mit,
hinein. Ei so

haus, in's Hühner-
e und die Jungfern
ch mit in's Hühner-

haus, in's Hühner-
die taumeln ganz
Wirthshaus, in's
n. ꝛc.
haus, in's Hühner-
Kelle, die Mädchen
it, sollen auch mit
wollen ꝛc.

t e.

für ihr Kind.

das Weltall klingt,
Himmel dringt, die
ht, die reinste aller
findet sie allein, wie
betet für ihr Kind. :)

Farbkarte #13
B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Landesbibliothek Oldenburg

No. 104.

Vier Lieder.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus.
Der reinste Ton, der durch das Weltall ꝛc.
Es brauf't ein Ruf wie Donnerhall.
Darf ich zu deinem Preise.

Druck v. H. A. Kahlbrock, Hütten 63.

Komisches Lied.

Eigenthum von F. Heinrichs.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Wirth und die Wirthin, der Hirt und die Hirtin, sollen alle zusammen in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen wir alle zusammen mit einander in's Hühnerloch, in's Hühnerloch, in's Hühnerloch hinein.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Schneider mit der Scheere, der Soldat mit dem Gewehre, sollen auch mit einander in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Tischler mit dem Hobel und der Stutzer so nobel, sollen auch mit einander in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Maler mit dem Pinsel und der Fischer von der Insel, sollen auch mit einander in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus in's Hühnerloch hinein, der Schuster mit dem Stiefel, der Musikant mit der Fiedel, sollen auch mit, Ei so auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der lust'ge Schornsteinfeger so schwarz wie ein Neger, soll auch mit, soll auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Schlosser, die Schmiede werden's Hammern nicht müde, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, Bürstenbinder mit den Bärsten und der Schlachter mit den Würsten, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Bäcker mit dem Rundstück, der Trompeter mit dem Mundstück, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, die Mädchen so spröde und die Jungfern so blöde, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, Matrosen sein lustig, die taumeln ganz durstig in's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen. ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Maurer mit der Kelle, die Mädchen an der Quelle, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

Das Zweite.

Das Gebet der Mutter für ihr Kind.

Der reinste Ton, der durch das Weltall klingt, der hellste Strahl, der zu dem Himmel dringt, die heiligste der Blumen, die da blüht, die reinste aller Flammen, die da glüht; O ihr findet sie allein, wie fromm gesinnt still eine Mutter betet für ihr Kind. :)

Der Thränen werden viele, ach! geweint, so lang uns noch des Lebens Sonne scheint, und mancher Engel, er ist auserwählt, auf daß er unsre stillen Thränen zählt; (: doch aller Thränen heiligste sie rinnt, wo eine Mutter betet für ihr Kind. :)

O, schaut das Hüttchen, dorten still und klein, nur matt erhellt von einer Lampe Schein, es sieht so arm, so öd', so traurig aus, und dennoch ist's ein kleines Gotteshaus; (: denn drinnen betet fromm und treu gesinnt, still eine Mutter für ihr einzig Kind. :)

Und nennt getrost es einen schönen Wahn, weil nimmer es des Leibes Augen sah'n, ich lasse mir die Botschaft rauben nicht, des Himmels Botschaft, welche uns verspricht: (: daß Engel Gottes stets versammelt sind, wo eine Mutter betet für ihr Kind. :)

Das Dritte.

Die Wacht am Rhein.

Es braus't ein Ruf wie Donnerhall, Wie Schwertgeklirr und Wogenprall Zum Rhein, zum deutschen Rhein. Wer will des Stromes Hüter sein? O Vaterland, magst ruhig sein; Lieb' Vaterland, magst ruhig sein; Fest steht und treu die Wacht, die Wacht am Rhein; Fest steht und treu die Wacht, die Wacht am Rhein.

So lang' ein Tropfen Blut noch glüht Und eine Faust den Degen zieht, Und noch ein Arm die Büchse spannt, Betritt kein Fremder deinen Strand. O Vaterland, magst ruhig sein; Lieb' Vaterland ꝛc.

Und ob mein Herz im Tode bricht, wirft du noch drum ein Wälscher nicht, reich, wie an Wasser deine Fluth, ist Deutschland ja an Heldenblut. O, Vaterland ꝛc.

Auf blickt er in des Himmels Blau'n, wo todte Helden niederschaun, und schwört mit stolzer Kampfeslust: Du Rhein bleibst Deutsch, wie meine Brust! O, Vaterland ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

Durch Hunderttausend zuckt es schnell, Und alle Augen blitzen hell; Der deutsche Mann, nur treu und stark, Beschützt die heil'ge Landesmark. O Vaterland, magst ruhig sein; Lieb' Vaterland ꝛc.

Der alte gute Gott, er wacht, und bald ein schönrer Morgen tagt, mag wild uns manch Gewitter dräun, auf Regen folget Sonnenschein. O! Vaterland ꝛc.

Auf, gall'scher Hahn, nur flott gekräht, wir wissen wo der Wind her weht, denn Furcht kennt nicht der deutsche Mann, drum komme nur getrost heran. O! Vaterland.

Auf! brause mächtig Schlachtenruf, der Gott, der uns das Eisen schuf, giebt Sieg und Segen unsrer Hand, im Kampfe für das Vaterland. O! Vaterland ꝛc.

Der Schwur erschallt, die Woge rinnt, Die Fahnen flattern hoch im Wind: Zum Rhein, zum Rhein, zum deutschen Rhein, Wir alle wollen Hüter sein. O Vaterland, magst ruhig sein ꝛc.

Das Vierte.

Darf ich zu deinem Preise, nach treuer Sänger Weise, ein kleines Lied dir weihn? darf ich, darf ich? du lispelst leise: Nein, guter Jüngling, nein, nein, nein, guter Jüngling nein.

Darf ich in sanften Klagen auch nie dem Echo sagen, mein Herz sei ewig dein! darf ich, darf ich? du sprichst mit Zagen: Nein, guter Jüngling ꝛc.

So will ich denn verschwiegen, mein glühend Herz besiegen und dir gehorsam sein, o, sprich! o, sprich. Ich kann nicht lügen: Nein, guter ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

No. 105.

Vier Lieder.

Lieschen war ein junges Mädchen.
Es brauf't ein Ruf wie Donnerhall.
Das Gold ist ein Tyrann.
Der reinste Ton, der durch das Weltall ꝛc.

Hamburg. Druck v. H. A. Kahlbrock, Hütten 63.

Das Erste.

Das wilde Lieschen.

Parodie auf das Lied vom Piepmatz.

Lieschen war ein junges Mädchen, wie die jungen Mädchen sind, war sie trotz der Eltern Warnung immer ein muthwillig Kind, sie sprang über Tisch und Bänke, in der Schule wie ein Reh, drehte ihren Lehrern Nasen, lernte nie das A. B. C., Prügel folgten dann als Strafe, dies war ihrer Thaten Lohn! [: Siehst du wohl, mein liebes Lieschen, siehst du wohl, das kommt davon. :]

Und man nahm sie aus der Schule, bracht sie in ein Mädchenstift, doch dies Mädchenstift, für Lieschen, war es nur das reine Gift, denn als kaum sie sechszehn Jahre, fing sie schon zu lieben an, und dazu noch von der Grade einen langen Flügelsmann, als man diese Lieb' entdeckte, mußte sie aus der Pension! [: Siehst du wohl, mein liebes Lieschen, siehst du wohl, das kommt davon. :]

Einquartirung kam im Städtchen, Lieschen zeigte sich galant, liebte mit dem Hanriquatre, bald 'nen schlanken Lieutenant, und er sprach: In einem Jahre führe ich dich heim als Braut, Beide werden

Landesbibliothek Oldenburg